

Regionalkreis Märkische Region

Erfahrungsbericht Digitalisierung und Audit-Dokumentation mit CARA

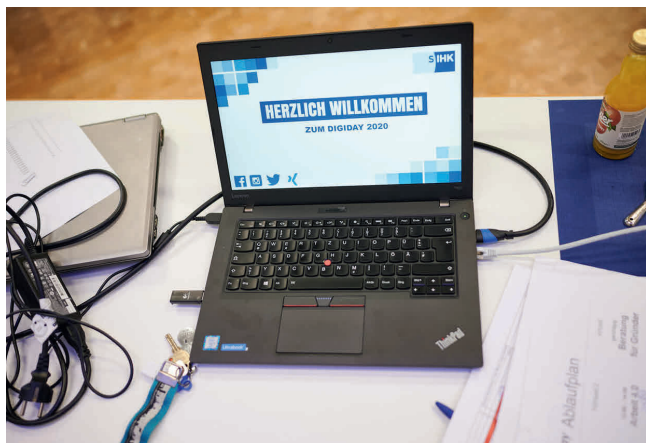
Im Mittelpunkt der jüngsten Sitzung des „SIHK FachForums Qualitätsmanagement/DGQ-Regionalkreis Märkische Region“ standen ein Erfahrungsbericht zum Thema Digitalisierung am Beispiel eines KMU sowie die Vorstellung des neuen Audit-Dokumentationssystems CARA. Die Veranstaltung war passend zum Thema Digitalisierung in den diesjährigen DigiDay der Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen (SIHK) eingebunden. Bei der Hybridveranstaltung am 30. September 2020 waren die Teilnehmer entweder in Präsenz vor Ort mit der Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen, digital mittels eines Meetingtools zugeschaltet oder konnten vom Livestream über YouTube partizipieren.

FachForums-Mitglied Hans-Georg Göbel von der Hagener Jörg Vogelsang GmbH & Co. KG berichtete im Hauptvortrag über die Meilensteine und Erfolge auf dem bisherigen Weg des Unternehmens von „Analog zu Digital – Digitalisierung im einem KMU“. Dabei stellte er das praxisgerechte Vorgehen mit erfolgreichen Digita-

lisierungsschritten vor. Über die Erweiterung vorhandener EDV-Programme sowie einer geschickten Ergänzung konnten der Informationsfluss standardisiert und die Dokumentation von Prozessergebnissen automatisiert werden. Zielrichtung dabei war die Zuordnung der verschiedenen Aufgaben zu den tatsächlich betroffenen Bereichen. Eindrucksvoll schilderte Göbel als erstes den Aufgabenbereich Einkauf. Eine Einkaufsabteilung im klassischen Sinne gäbe es heute im Unternehmen nicht mehr. Auch laufe die Vertragsgestaltung ebenso wie die Herstellbarkeitsbewertung über teilautomatische Wege ab. Optimierungen der Prozessabläufe der Arbeitsvorbereitung und der Fertigung durch digitale Informationsmöglichkeiten wurden eingeführt.

Diese Neuerungen, die sämtlich nutzenorientiert entwickelt wurden, verlangen von den Mitarbeitern Flexibilität und Engagement. Gerade dieser menschliche Faktor wurde im Anschluss diskutiert. Dabei wurde deutlich, dass Vogelsang das Personal gut in den Veränderungsprozess eingebunden hat. Somit waren Umbesetzungen und Neuzuordnungen von Aufgabenfeldern, um die Mitarbeiter nicht zu verlieren, vergleichsweise einfach.

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch Michael Lotz von der Geschäftsstelle Hagen der TÜV Nord Cert GmbH. Er stellte das Dokumentationssystem CARA für IATF-Audits vor. Dieses neuentwickelte Audit-Dokumentationstool ist ab 2021 von allen Zertifizierungsgesellschaften verbindlich anzuwenden. Bei der CARA-Plattform geht es darum, eine einheitliche Dokumentation der IATF 16949-Audits zu haben. TÜV Nord Cert entwickelt in diesem Zusammenhang einen EDV-gestützten Datenerfassungsbogen für auditrelevante Informationen, der die spätere CARA-Anwendung erleichtern und die Entwicklung des Unternehmens über Auditzyklen hinweg abbilden wird.



© Sebastian Blesel